

Die Grundschul-Bibel

Kniebuch



1. Mose 1–2: Die Schöpfung (S. 11)

Hinführung zum Bild

- SuS sammeln auf dem Schulhof bzw. in der Umgebung Dinge, die nicht von Menschen gemacht sind
- weitere Dinge können auf Zettel geschrieben werden (Wolken, Berge ...)
- SuS überlegen eine Ordnung und sortieren die Begriffe und Dinge. Sie begründen ihre Ordnung.



Lieder

- 🎧 2: Gott will die Welt
- 🎧 8: Psalm 36
- Laudato si (z. B. Liederbuch für die Jugend 307)

Material

- ggf. Zettel

Aneignung und Vertiefung

- SuS vergleichen ihre Ordnung aus der Hinführung mit der Ordnung auf dem Bild (Impuls: Auf dem Bild ist auch eine Ordnung zu sehen.)
- SuS erzählen, was sie über die Entstehung der Welt wissen
- Sie vergleichen dieses Wissen mit den biblischen Schöpfungstexten und überlegen, was in diesen Texten besonders wichtig ist. Mögliche Impulse dazu:
 - In der Geschichte erfahren wir etwas über Gott.
 - Die Geschichte sagt auch etwas über uns Menschen.
- konkrete Beiträge zum Umweltschutz überlegen/planen

Möglichkeiten zur Erschließung des Bildes

- Beschreiben:
 - Dinge und Lebewesen auf dem Bild benennen
 - Bild kann auch in Teilen abgedeckt werden (Geheimnisse der Schöpfung) und erst nacheinander aufgedeckt werden
 - Grundschul-Bibel S. 9 f. zum Bild lesen und nacherzählen lassen
- Fragen stellen/Impulse geben:
 - SuS suchen Lieblingsort auf dem Bild und begründen ihre Auswahl.
 - überlegen, ob auch der siebte Tag dargestellt ist (evtl. Textabschnitt nochmals lesen)
 - Ergänzungen zum Bild vorschlagen
 - theologischen Bezug herstellen:
 - im Bild etwas von Gott entdecken
 - zum Bild ein Gebet formulieren
 - Impuls: Die gute Schöpfung ist uns anvertraut (der Auftrag, die Erde zu bebauen und zu bewahren).
- Vergleiche mit anderen Bildern:
 - Kunstbild S. 139 (zu Psalm 36)
 - Illustration S. 143 (zu Psalm 104)
 - Illustration S. 13 (zu 1. Mose 3)

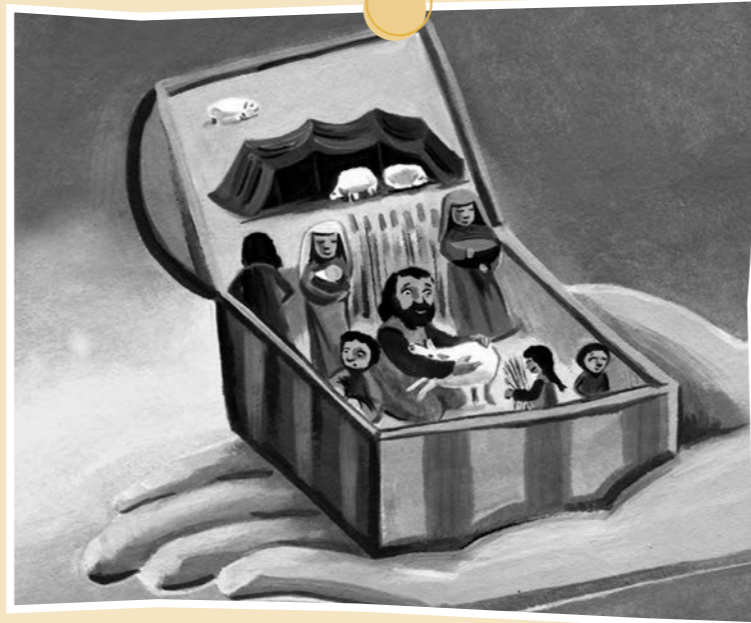




1. Mose 29–30: Jakobs Familie und Reichtum (S. 38)

Hinführung zum Bild

- Schatztruhe oder Kiste in die Mitte des Stuhlkreises stellen (notfalls Zeichnung auf einem Plakat)
- SuS legen Gegenstände hinein, die ihnen wichtig sind (oder: „Schätze“ auf einen Zettel schreiben und ihn hineinlegen)
- SuS begründen ihre Auswahl



Möglichkeiten zur Erschließung des Bildes

- Beschreiben:
 - Personen: Arbeit, Kleidung, Wohnung
 - Komposition des Bildes:
Leben in einer Schatzkiste?
Wessen Hand könnte das sein?
- Fragen stellen/Impulse geben:
 - verschiedene Vorschläge für die Zuordnung der Hand miteinander besprechen
 - Impuls: Merkwürdig, dass dieser Schatz in die Kiste passt!?
 - Suche dir mit den Augen einen Platz auf dem Bild. Begründe deine Wahl!
 - Impuls: Stell dir vor, du wärst in dieser Schatzkiste.
 - Impulse zur Jakobsgeschichte:
 - Das Bild sagt etwas über Jakob.
 - Jakob, der Betrüger, wird belohnt?
- theologischen Bezug herstellen:
 - Beschreibt, was es bedeutet, in Gottes Hand zu sein.
 - Impuls: Die Taufe bedeutet: Du bist in Gottes Hand.

Aneignung und Vertiefung

- SuS zeichnen eine Schatzkiste in die Mitte einer Heftseite (freier Rand ca. 5 cm)
- Selbstporträt und Lebensumfeld in die Kiste malen (evtl. Taufbild dazu kleben)
- um die Kiste Umriss einer großen Hand zeichnen
- ggf. passende Liedzeile dazu schreiben
- zur Jakobsgeschichte:
Stellt euch vor, in der Kiste wäre nicht Jakob, sondern Esau.

Lieder

- 🎵 18: Gott, dein guter Segen
- 🎵 5: Jakob und Esau
(zur Jakobsgeschichte)
- Er hält die ganze Welt in seiner Hand (z. B. Liederbuch für die Jugend 517)

Material

- Schatzkiste (oder: Zeichnung auf Plakat)
- Zettel

